

## PRESSEMITTEILUNG

# Neue Ausstellung „Der Adler Roms“

**Zu Beginn der Saison 2017 erhält das Museum Carnuntinum eine neue Ausstellung: „Der Adler Roms – Carnuntum und die Armee der Cäsaren“. Die Ausstellung beleuchtet Themen rund um Soldatenalltag, Ausrüstung, Heeresstruktur, Militärkarriere und aber auch zivile Aspekte des Soldatentums.**

Die neue Ausstellung im Museum Carnuntinum widmet sich dem Schwerpunktthema römisches Militär. Anlassgebend ist das Forschungsprojekt „ArchPro Carnuntum“ des Ludwig Boltzmann Instituts für Archäologische Prospektion und Virtuelle Archäologie, bei welchem das gesamte antike Stadtgebiet von Carnuntum mittels geophysikalischer Methoden untersucht wurde. Dabei konnten unter anderem 16 temporäre Militärlager, die Gladiatorenschule und die Quartiere der Statthaltergarde nachgewiesen werden.

### Inhaltliche Schwerpunkte der Ausstellung

Der Adler, Symbol des obersten Reichsgottes Iuppiter und Zeichen der Legion, steht allgemein für das römische Militär, das den Aufstieg Carnuntums zu einem der wichtigsten militärischen, politischen und wirtschaftlichen Zentren an der mittleren Donau bereitete. Als Standort einer Legion und einer Hilfstruppeneinheit spielte die römische Stadt über fünf Jahrhunderte eine dominante Rolle in der Sicherung der Nordgrenze des Römischen Reiches.

Die Ausstellung fasst die aktuellsten Forschungsergebnisse zur militärischen Topographie und Siedlungsentwicklung von Carnuntum zusammen. Ein Schwerpunkt widmet sich dem Leben in der römischen Armee. Woher kamen die Soldaten, wie waren sie ausgerüstet, und wie funktionierte das römische Militär? Großen Raum nimmt auch das Leben an der Grenze des römischen Reiches ein. Carnuntum war eine wichtige Grenzstadt und Handelsmetropole am Donaulimes. Sehr persönliche Einblicke in die Karrieren und Lebensschicksale von römischen Soldaten geben Originalfunde aus Carnuntum. Zu den Highlights der Ausstellung gehört das weltweit am besten erhaltene Cornu, ein Blechblasinstrument zur Übertragung von Kommandos, sowie vollständig erhaltene Helme.

### Frühlingstage in der Römerstadt Carnuntum | 25. und 26. März

Pünktlich zum Frühlingsbeginn wartet die Römerstadt Carnuntum mit der ersten Veranstaltung der neuen Saison auf. Zu den Frühlingstagen am 25. und 26. März wird im Römischen Stadtviertel und dem Museum Carnuntinum buntes Programm geboten. Familien können die neue Ausstellung im Museum Carnuntinum im Rahmen von kindgerechten Führungen erleben und in die Rolle der Legionäre schlüpfen. Diese speziellen Kinderführungen finden um 12:00 und 15:30 Uhr statt. Im Römischen Stadtviertel steht gemeinsames Brotbacken und Verkosten römischer Aufstriche in den Küchen der

rekonstruierten Häuser sowie die Themenführung „Essen bei den Römern“ um 10:00 und 14:00 Uhr auf dem Programm. Womit haben sich die Römer ihre Freizeit vertrieben? Junge und junggebliebene Römer können bei verschiedenen römischen Gesellschaftsspielen, sowie Geschicklichkeits- und Bewegungsspielen ihr Können unter Beweis stellen.

## Römerstadt Carnuntum

Geschichte und wissenschaftliche Grundlagenforschung lebendig zu machen ist das Ziel der Römerstadt Carnuntum. Besucher aller Altersgruppen werden auf eine Abenteuerexpedition entführt und 1.700 Jahre Vergangenheit im Handumdrehen ins Hier und Jetzt geholt. Im weltweit einzigen rekonstruierten Römischen Stadtviertel lassen großzügig ausgestattete Gebäude mit durchgängig betriebenen römischen Fußbodenheizungen, prächtigen Wandmalereien und funktionstüchtigen Küchen römisch-antike Lebenswelten mit allen Sinnen wiederauferstehen. Stets am Puls der aktuellen Forschung, geben Kulturvermittler ihr fundiertes Wissen unterhaltsam an die Besucher weiter. Jährliche Sonderveranstaltungen beleuchten einzelne Kulturbereiche der Römerzeit wie Gladiatur, Militär- und Zivilleben oder hohe Feiertage im römischen Festkalender. Die größte archäologische Landschaft Mitteleuropas fasziniert im Wandel der Jahreszeiten und bei jedem Wetter stets durch neue Facetten. Die Europäische Kommission würdigte die Leistungen der Römerstadt Carnuntum mit der Verleihung des Europäischen Kulturerbe-Siegels. Im Herbst 2016 schließlich wurde die Kulturinstitution mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel ausgezeichnet.

*TIPP: Auch dieses Jahr verbindet die Graue Linie des Hop-on Hop-off-Busses Wien an Wochenenden und Feiertagen in 45 Minuten mit dem Römischen Stadtviertel. Die Einstiegstelle befindet sich gegenüber des Hilton Hotels in Wien-Mitte. [www.viennasightseeing.at](http://www.viennasightseeing.at)*

## Saison 2017 in Carnuntum

**19. März bis 19. November | täglich von 9 bis 17 Uhr**

### Frühlingstage in der Römerstadt auf einen Blick

**25./26. März, 9 bis 17 Uhr | Römisches Stadtviertel & Museum Carnuntinum**

#### Pressekontakt:

Römerstadt Carnuntum

Mag. Anna-Maria Luzar

T: +43 (0)2163 3377 782 | M. +43 (0) 664 604 99 782

[anna.luzar@carnuntum.at](mailto:anna.luzar@carnuntum.at) | [www.carnuntum.at](http://www.carnuntum.at)

Archäologische Kulturpark Niederösterreich Betriebsges.m.b.H.

A - Hauptstraße 1A, 2404 Petronell-Carnuntum



[facebook.com/carnuntum.at](https://www.facebook.com/carnuntum.at)

